

## Bautenlacke

# SÜDWEST AquaVision 2K-Seidenmattlack

30043



### Einsatzbereich:

AquaVision 2K-Seidenmattlack ist ein zweikomponentiger Lack für besonders widerstandsfähige Lackierungen im Innen- und Außenbereich. Ideal für die Anwendung stark beanspruchter Flächen z.B. in öffentlichen Gebäuden, Schulen, Krankenhäusern oder in der Gastronomie.

Die AquaMix Tönbasis Basis 0000 (farblos) kann auch als Klarlack zur farblosen Versiegelung von Buntmetallen oder lackierten Oberflächen eingesetzt werden.

### Prüfungen/Gutachten:

**TÜV Süd:** Begutachtung nach DIN EN 71-3: Sicherheit von Kinderspielzeug

**TÜV Süd:** Visuelle Begutachtung der Desinfektionsmittelbeständigkeit nach DIN EN ISO 4628-1

**TÜV SÜD:** Visuelle Begutachtung der Farblässigkeit gegen Schweiß und Speichel nach DIN 53160-2

**Eigenprüfung:** Beständig gegen Chemikalien laut Beständigkeitstabelle

**Untergründe:** Tragfähige Altlackierungen, grundierte Untergründe wie Metalle und Kunststoffe und Fliesen.

**Einsatz als Klarlack:** Holz, Kupfer, Messing, Aluminium oder als klarer Schutzlack auf Lackierungen.

### Eigenschaften:

- geruchsarm
- hervorragende Verarbeitungseigenschaften
- sehr guter Verlauf
- kratz- und stoßfest
- Beständigkeit gegen Handschweiß
- Chemikalienbeständig laut Prüftabelle
- hohe mechanische Beständigkeit
- hohe Wetterbeständigkeit
- sehr gut reinigungsfähig
- blockfest

### Farbtöne:

9110 weiß  
Basis 0000 farblos

**All-Color-Werkstönung:** Buntfarbtöne nach Wunsch, z.B. RAL, NCS oder andere.

**Gebinde:** 750 ml, 2,5 l

**Verbrauch: Fertige Mischung:** ca. 100 - 120 ml/m<sup>2</sup>

### Dichten:

AquaVision 2K Seidenmattlack 9110 weiß:ca.1,2 kg/l  
AquaVision 2K Seidenmattlack Basis 0000:ca.1,1 kg/l  
AquaVision 2K-Härter:ca.1,0 kg/l

**Glanzgrad:** mittlerer Glanz

60° ca. 12 GU

85° ca. 25 GU

### Anwendung:

#### Allgemeine Regeln:

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten. Bitte beachten Sie hierzu die aktuellen BFS Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz. Siehe auch VOB, Teil C DIN 18363, Absatz 3 Maler- und Lackierarbeiten.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Alle Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Unsichere Untergründe sind auf Tragfähigkeit und Eignung für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Gegebenenfalls Testfläche anlegen und Haftung mittels Gitterschnitt und/oder Gewebbandabriss überprüfen. Bei Beschichtungsaufbauten sollte zwischen den einzelnen Beschichtungen ein Zwischenschliff erfolgen.

Vergraute und abgewitterte Holzzonen bis zum tragfähigen

## SÜDWEST AquaVision 2K-Seidenmattlack

Untergrund abschleifen. Tragfähige Altanstriche reinigen und anschleifen. Scharfe Holzkanten abrunden. Für ausreichende Ablaufschrägen bei waagerechten Flächen sorgen.

Die Holzfeuchte sollte bei Laubhölzern 12 % und bei Nadelhölzern 15 % nicht übersteigen. Je trockener der Untergrund, desto größer ist die Eindringtiefe, wodurch die Schutzfunktion und Lebensdauer von Folgeanstrichen verbessert wird. Tropenhölzer mit trocknungsverzögernden Inhaltsstoffen mit Nitroverdünnung auswaschen und Probeanstrich anlegen.

Im Außenbereich wird empfohlen unbehandelte oder freigelegte, pilzanfällige Hölzer mit Holz-Imprägnier-Grund vorzubehandeln. Technisches Merkblatt, DIN 68800, Teil 3 und BFS Merkblatt 18 beachten.

### Untergrundvorbereitung:

#### Tragfähige Altlackierungen:

Auf festen Sitz prüfen. Nicht tragfähige Altlackierungen restlos entfernen und je nach Untergrund neu aufbauen. Tragfähige Altlackierungen reinigen und gründlich anschleifen. Bei Bedarf mit SÜDWEST AquaVision 2K-All-Grund oder AquaVision All-Grund grundieren.

#### Grundierte Untergründe:

Reinigen und gründlich anschleifen.

#### Holz:

Unbeschichtete Hölzer gründlich schleifen und reinigen. Auf stark saugfähigen Untergründen sollte die Grundbeschichtung bis zu 15% verdünnt ausgeführt werden.

#### Aluminium, Kupfer, Messing:

Buntmetalle können zum Schutz vor Oxidation mit AquaVision 2K-Seidenmattlack als Klarlack (Basis 0000) direkt beschichtet werden. Metalle mit SÜDWEST Kupfer- und Alur- einiger und feinem Schleifvlies reinigen und trocknen lassen.

**Wandfliesen (nicht in de Nasszellen):** Nach fachgerechter Reinigung bzw. Untergrundvorbereitung mit AquaVision 2K-All-Grund grundieren.

**Materialzubereitung:** AquaVision 2K-Seidenmattlack (Komponente A) mit AquaVision 2K-Härter (Komponente B) im Verhältnis 10:1 nach Gewicht mischen. 2-3 Minuten intensiv rühren. Eine homogene Durchmischung der Komponenten A und B ist Voraussetzung für eine optimale Filmbildung. Bitte beachten, dass das Material im Randbereich des Gebindes mit untergerührt wird. Bei kleinen Ansätzen empfehlen wir mit einer möglichst exakten Waage einzuwiegen. Das Einrühren von größeren Luftmengen nach Möglichkeit vermeiden. Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals durchrühren.

#### Topfzeit:

Das angemischte Material hat eine Topfzeit. Die Topfzeit beträgt bei einer Temperatur von +20 °C 6 Stunden. Höhere Temperaturen verkürzen die Topfzeit. Das Ende der Topfzeit ist optisch nicht erkennbar (kein Anstieg der Viskosität)

Nach Ablauf der Topfzeit darf das angemischte Material nicht mehr verarbeitet werden.

#### Verarbeitung:

Das fertig angemischte Material gut aufrühren und streichen, rollen oder spritzen. Ausschließlich nicht rostende Werkzeuge verwenden. Unverdünnt 1-2 mal streichen oder walzen.

#### Werkzeug-Empfehlung:

Zum Streichen empfehlen wir die Verwendung von Pinseln mit Kunstfaser-Borsten. Zum Walzen auf kleineren Flächen eignen sich Schaumstoffwalzen. Auf größeren Flächen Materialauftrag mit Mikrofaser-Lackwalze; anschließend sofort mit feiner Schaumstoffwalze nacharbeiten.

#### Applikation zum Spritzverfahren:

Verfahren	Düse	Materialdruck/Menge	Luftdruck	Verdünnung
Hochdruck	2,0 mm	-	2,0 bar	ca. 5 - 10 %
Niederdruck	mittlere	Ca. ¾	max.	ca. 5 - 10 %
Airless (20°C)	0,008" – 0,012"	150 – 180 bar	-	unverdünnt
AirlessTemp (60°C)	0,008" – 0,012"	100 – 120 bar	-	unverdünnt
Airmix	0,008" – 0,012"	100 – 120 bar	1,0 – 2,0 bar	unverdünnt

Die maximale Wasserzugabe beim Spritzen beträgt 10%. Nach der Wasserzugabe nochmals gut aufrühren. Stärkere Wasserzugabe führt zur Reduzierung der Trockenschichtstärken, der Deckfähigkeit und der Fülle.

**Verarbeitungsbedingungen:** Temperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflussen die Trocknung und den Verlauf von Wasserlacken. Optimale Verarbeitungstemperatur 10°C - 25°C (ca. 60 % rel. Luftfeuchtigkeit). Durch tiefe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit wird die Trocknung verzögert. Nicht unter + 5°C verarbeiten. Hohe Temperaturen und sehr niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Offenzeit.

#### Verdünnung/Werkzeugreinigung:

Sauberes Wasser (Trinkwasserqualität). Arbeitsgeräte bei längeren Arbeitspausen und nach Arbeitende mit Wasser auswaschen, mit Seifenlauge nachwaschen und ausspülen.

## SÜDWEST AquaVision 2K-Seidenmattlack

### Trocknung:

(bei + 20°C / 60 % rel. Luftfeuchte, 100 µm Nassschichtstärke). Höhere Schichtstärke und / oder tiefere Temperaturen verzögern die Trockenzeiten.

Staubtrocken und

klebefrei: ca. 1 Stunde  
überarbeitbar: ca. 10 Stunden

Die vollständige mechanische und chemische Belastbarkeit ist nach ca. 14 Tagen erreicht.

### Anmerkung:

Nach 16 Stunden kann AquaVision 2K-Seidenmattlack mit einem Schleifpad manuell angeschliffen werden. Vor dem maschinellen Schleifen auf größeren Flächen empfehlen wir eine Trockenzeit von ca. 36 Stunden einzuhalten.

Farbtonbeständigkeit gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26:  
Klasse: B, Gruppe 1-3 je nach Farbton

### EG-Richtlinie 2004/42/EG:

Das Produkt „AquaVision 2K-Seidenmattlack“ unterschreitet den VOC-Höchstwert der Produktkategorie d (130 g/l.), und ist somit VOC-konform.

### VDL-Deklaration:

Komponente A: Acrylat-Dispersionen, Acrylat-PU-Dispersionen, anorganische Weißpigmente, (je nach Farbton anorganische und/oder organische Pigmente), Wasser, Glykoler, Neutralisationsmittel, Antischaummittel, Netzmittel, Polyurethanverdicker, amorphe Kieselsäuren, Grenzflächenadditive, Lagerungsschutz auf Basis von Benzisothiazolinonen

**GISCODE:** BSW30

### Allgemeine Sicherheitsratschläge:

Während der Verarbeitung und Trocknung von Farben und Lacken ist für gute Belüftung zu sorgen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Weitere Angaben aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter [www.suedwest.de](http://www.suedwest.de).

### Lagerung:

Angebrochene Gebinde luftdicht verschließen. Kühl aber frostfrei lagern.

### Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

### Technische Beratung:

Für alle Fragen die durch dieses Technische Merkblatt nicht beantwortet wurden stehen unsere Außendienst-Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Darüber hinaus beantwortet unser Technischer Kundendienst im Werk gerne alle Detailfragen. (Telefon-Nr. 06324/709-0).

Stand: März/2022/KM